

# Mit MindManager durch das Trainee-Programm navigieren

## Softwarelizenzberater CCP geht bei der Ausbildung von Trainees neue, innovative Wege



### DIE HERAUSFORDERUNG

In mittelständischen Unternehmen muss die Umsetzung eines Ausbildungs- oder Trainee-Programms in den einzelnen Fachbereichen in der Regel „nebenher laufen“; niemand

hat die Zeit oder Ressourcen, sich dieser Aufgabe überproportional zu widmen. In vielen Organisationen wird der Ausbildungsplan deshalb „via Excel“ gesteuert und umgesetzt. So auch beim Softwarelizenzberater CCP. Zwei besondere Voraussetzungen aber führten dazu, dass diese Vorgehensweise hinterfragt wurde. Zum einen die Tatsache, dass Johannes Biesing, Leiter Business Development bei CCP, die MindMapping-Methode kennt und anwendet und zum anderen, dass das Unternehmen seinen Trainees mehr als das reine Fachwissen vermitteln will.

### DIE LÖSUNG

So kam es, dass Biesing, der für seine persönliche Arbeitsorganisation MindManager verwendet, diese Methode auf die Steuerung

des Ausbildungsprogramms überträgt. „Die Idee kam mir, als ich zum wiederholten Male Inhalte aus meiner Map in das Excelsheet übertragen habe“, erinnert sich Biesing. Gemeinsam mit einem Trainee entwickelte er daraufhin die CCP-Trainee-Map, die heute Basis sämtlicher Aktivitäten im Ausbildungsbereich ist. Hier werden wichtige Dokumente abgelegt, der Ausbildungsplan, inkl. der verschiedenen Zeitfenster, gepflegt und auch Sonderaufgaben oder Ideen festgehalten.

Diese zentrale Map ist Dreh- und Angelpunkt des Ausbildungsprogramms und vielfach wird auf sie sogar parallel von mehreren Trainees über die Cloud zugegriffen. Diese moderne Arbeitstechnik hilft nicht nur dem Unternehmen, sondern eröffnet vor allem den jungen Mitarbeitern neue Möglichkeiten des eigenen Arbeitens.



**CCP berät Unternehmen und öffentliche Einrichtungen zur Softwarelizenzierung. Die Mehrzahl der DAX- und MDAX-Unternehmen vertrauen auf das Know-how von CCP und sind langjährige Kunden. CCP unterstützt die Kunden dabei, Kosteneinsparungen zu**

**erzielen (Savings) und sicherzustellen, dass Software den Lizenzbedingungen entsprechend genutzt wird (Compliance). Um diese Ziele gemeinsam zu erreichen, bietet CCP als Spezialist im Bereich der Softwarelizenzierung erprobte und ausgereifte Serviceleistungen an.**

**Die CCP Software GmbH wurde 1985 in Marburg gegründet. Von Beginn an wurde auf ein gesundes Wachstum des Unternehmens geachtet. Heute ist CCP nach wie vor eigentümergeführt und hat mit über 70 Mitarbeitern in 2013 einen Umsatz von 48,9 Mio. € erwirtschaftet.**

### DIE HERAUSFORDERUNG

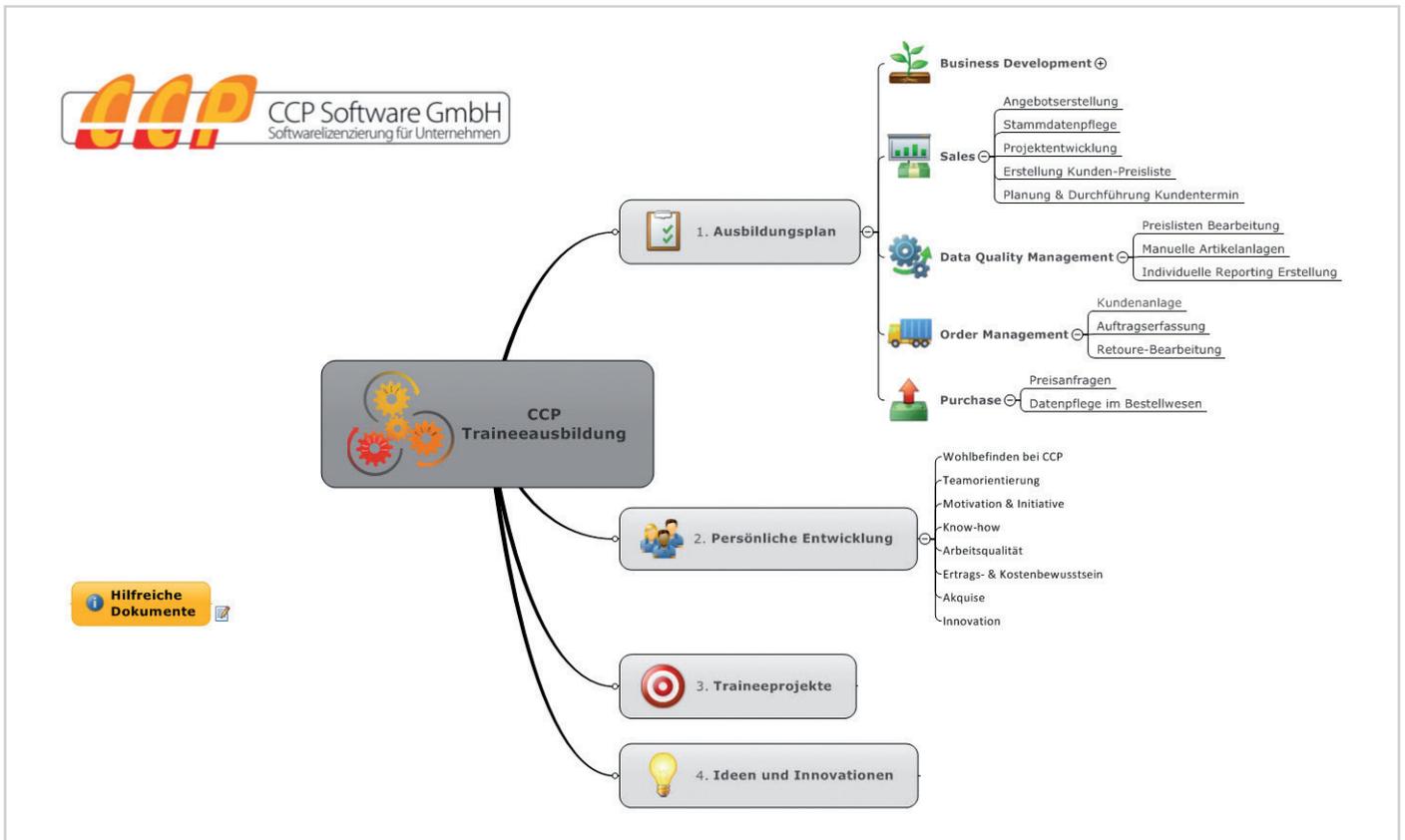
Bei der betrieblichen Ausbildung geht es nicht nur darum, die fachlichen Inhalte zu vermitteln, sondern auch darum, den Berufseinsteigern Orientierungshilfen und Arbeitsmethoden an die Hand zu geben. Da das universitäre Studium mittlerweile auch sehr „verschult“ ist, mangelt es vielen Trainees an Wissen und Erfahrung hinsichtlich der Selbstorganisation. Unternehmen, die ihren Bildungsauftrag ernstnehmen, sind daher dankbar für Tools, die sich sowohl fachlich als auch methodisch in der Berufsausbildung einsetzen lassen.

### DIE LÖSUNG

Johannes Biesing, der seit Jahren nach der MindMapping-Methode arbeitet, hat diese Vorgehensweise, die bei CCP Software GmbH flächendeckend eingesetzt wird, als Basis für das Ausbildungsprogramm eingeführt. Dieses wird seither nicht mehr in Form einer Excelübersicht dargestellt, sondern vielmehr in Mapformat. In der Map gibt es verschiedene Zweige für die unterschiedlichen Ausbildungskomponenten, wie beispielsweise Timelines, Aufgabenpakete uvm. erhalten. Gleichzeitig erzeugt sie Übersicht und Transparenz – ganz im Gegensatz zur tabellarischen Darstellung.

### DAS ERGEBNIS

CCP Software GmbH nutzt MindManager als zentrale Ausbildungsplattform. Dadurch haben zum einen die Trainees jederzeit Zugriff auf relevante Dokumente und Informationen und die Ausbilder in den verschiedenen Abteilungen sehen immer den aktuellen Ausbildungsstand der Trainees. Positiver Nebeneffekt: Den Trainees macht die Arbeit mit MindManager so viel Spaß, dass sie motiviert und engagiert ihre Projekte und Aufgaben vorantreiben.



## DIE ERGEBNISSE

So wundert es nicht, dass die Trainees im Laufe der Zeit zu begeisterten MindManager-Anwendern geworden sind. Sie nutzen nicht nur die Ausbildungsmap, sondern haben vielfach bereits eigene Maps erstellt, um sich zu organisieren. Hier hinterlegen sie wichtige Dokumente, Verlinkungen und relevante E-Mail-Konversationen. Wenn sie Ideen haben, werden diese in der Map festgehalten und bei Besprechungen präsentiert.

Die meisten Trainees kannten die MindMapping-Methode bereits vom Studium, aber ihnen fehlte der Transfer in den Business-Alltag. „MindManager kann mehr als nur Brainstorming. Vor allem die Strukturierung von Aufgaben, das Verteilen von Prioritäten, Setzen von Filtern, Zuordnen von Ressourcen und Erstellen von Zeitplänen, ist im Geschäftsleben sehr hilfreich“, sagt Biesing. Er selbst nutzt vor allem die Möglichkeit, sein Daily Business mittels der Prioritäten zu strukturieren,

Zeitpläne zu erstellen und als Gantt-Diagramm darstellen zu lassen sowie Dokumente zu verknüpfen.

Mit der Trainee-Map hat er jederzeit den Überblick, wo jeder einzelne Trainee steht und wie er in seiner Ausbildung weiterkommt. „Wenn ich Ideen oder Aufgaben habe, von denen ich annehme, dass sie für einen Trainee interessant sind, trage ich sie in der Map ein. Dann sieht der entsprechende Trainee gleich, dass es etwas Neues gibt“, sagt Biesing. Er selbst profitiert zudem von der Tatsache, dass es unabhängig von der On-Premise-Lösung auch eine iPad-App gibt. „Da kann ich mich morgens gleich beim Frühstück orientieren und mir Gedanken machen, wie ich den Tag für den Trainee am besten gestalte.“

„ Die Map ist die Basis unserer Trainee-Ausbildung. Jetzt kann mir niemand mehr sagen, er hat etwas vergessen und wenn es heißt, „das ist untergegangen“, habe ich dafür kein Verständnis mehr.“

**Johannes Biesing,**  
Leiter Business Development CCP Software GmbH